

Professur für Bürgerliches Recht, Gewerblichen Rechtsschutz und Digitalisierung (W3) (w/m/d)

Die Universität zu Köln ist eine der größten und forschungsstärksten Hochschulen Deutschlands mit einem vielfältigen Fächerangebot. Sie bietet mit ihren sechs Fakultäten und ihren interfakultären Zentren ein breites Spektrum wissenschaftlicher Disziplinen und international herausragender Profilbereiche. Die Kölner Rechtswissenschaftliche Fakultät als eine der größten juristischen Fakultäten in Deutschland versteht sich als „Voll-Fakultät“ in Forschung und Lehre mit starker internationaler Vernetzung und Wirkung in die Praxis.

IHRE AUFGABEN

Wir suchen eine Persönlichkeit, die im Patent-, Marken- und Wettbewerbsrecht ausgewiesen ist. Im Bürgerlichen Recht soll sie einen Schwerpunkt im Bereich der zivilrechtlichen Aspekte der Digitalisierung, insbesondere dem Recht der digitalen Inhalte und Dienstleistungen und ihren Schnittstellen zum Gewerblichen Rechtsschutz aufweisen. Wünschenswert sind Kenntnisse im Recht der Informationstechnologie oder der Technik. Mit der Position verbunden ist die Leitung des Instituts für Gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht (IGRU, ehemals Prof. Dr. Steinbeck). Die Bereitschaft zur Mitwirkung im Fakultäts-Kompetenzfeld „Digitalisierung“, im Studienschwerpunkt Geistiges Eigentum und Wettbewerb sowie in interdisziplinären Forschungsaktivitäten der UzK wird erwartet. Erwartet wird auch die Bereitschaft zur Mitwirkung in der Pflichtfachlehre in den grundständigen Studiengängen der Fakultät und in einem neuen Schwerpunkt „Recht und Digitalisierung“ im Studiengang nach dem DRiG. Eine Mitwirkung in der Forschungsstelle Recht und Ethik der digitalen Transformation ist willkommen.

IHR PROFIL

Sie sind durch Ihre Qualifikationsarbeiten im Gewerblichen Rechtsschutz und im Bürgerlichen Recht, möglichst mit Bezug zur Digitalisierung, ausgewiesen. Ihr bisheriges wissenschaftliches Werk weist Sie als Experten*in auf dem Gebiet des Gewerblichen Rechtsschutzes aus. Sie haben ein Interesse an interdisziplinären Forschungsfragen im Bereich Recht und Informatik. In der akademischen Lehre haben Sie die Bereitschaft, sich in der zivilrechtlichen Pflichtfachlehre zu engagieren.

WIR BIETEN IHNEN

Die Universität zu Köln bietet Ihnen ein exzellentes wissenschaftliches Umfeld, vielfältige Angebote zur professionellen Personalentwicklung sowie Unterstützung für Dual Career-Paare und bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Die Professur ist zum 01.10.2023 zu besetzen. Es gelten die Einstellungs Voraussetzungen des § 36 Hochschulgesetz NRW. Das Lehrdeputat umfasst in der Regel neun Semesterwochenstunden.

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Wissenschaftlerinnen sind besonders zur Bewerbung eingeladen und werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Wissenschaftler*innen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellten sind ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung über das Berufungsportal der Universität zu Köln (<https://berufungen.uni-koeln.de>) bis zum 15.08.2022 an den Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät.